



# Sammlung Theaterzettel

## Der Vetter

**Benedix, Roderich**

**1911-02-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Grossherzogliches Hof- und



National-Theater Mannheim

Freitag, den 3. Februar 1911

30. Vorstellung im Abonnement D

# Der Vetter

Luftspiel in drei Aufzügen von Roderich Benedix.

Regie: Emil Reiter

## Personen:

Gärtner, ein reicher Großhändler	Alexander Köfert
Ernst,	Karl Fischer
Pauline, } seine Kinder	Irene Weissenbacher
Wilhelm,	Poldi Dorina
Siegel, Gärtners Vetter	Emil Hecht
Buchheim, ein junger Kaufmann	Georg Köhler
Louise, Haushälterin	Thila Hummel
Bedienter	Hermann Trembich

## Hierauf:

# Die zärtlichen Verwandten

Original-Luftspiel in drei Aufzügen von Roderich Benedix.

Regie: Emil Reiter

Oswald Barnau	Heinrich Göh
Ulrike, } seine Schwestern	Julie Sanden
Irmgard,	Elise Delant
Ottilie, seine Nichte	Irene Weissenbacher
Adelgunde von Halten, seine Tante, Witwe	Toni Wittels
Dietrich, } deren Kinder	Karl Fischer
Iduna,	Poldi Dorina
Dr. Bruno Wismar, Barnaus Freund	Karl Schreiner
Dr. Offenburger, Arzt	Georg Köhler
Schumrich	Alfred Landorn
Thuselde, Haushälterin } in Barnaus Hause	Marianne Rub
Weithold, Haushofmeister }	Paul Tietzsch
Philippine, in Diensten der Frau von Halten	Jenny Hotter
Diener	Paul Bieda

Ort der Handlung: Barnaus Schloß in der Nähe einer Stadt.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Nach dem 1. Stück grössere Pause

Krank: Eugen Gebrath, Hans Godek, Annie Norden, Daisy Orska.

Beurlaubt: Artur Pacyna, Effe Schreiber.

## Kleine Preise:

<b>Parterre:</b>		<b>II. Rang:</b>	
Loge, 1. Reihe .....	Mk. 5.—	Reserveloge, 3. Reihe .....	„ 3.50
Loge, 2. Reihe .....	„ 4.—	Loge, 2. Reihe .....	„ 3.—
I. Parkett .....	„ 4.—	<b>III. Rang:</b>	
II. Parkett .....	„ 3.—	Reserveloge, 1. Reihe .....	„ 2.50
Steh-Parkett (unnumeriert) .....	„ 2.50	Reserveloge, 2. und 3. Reihe .....	„ 2.—
Parterre (unnumeriert) .....	„ 1.50	Loge, 2. Reihe (einschl. Progeniums- loge) .....	„ 1.50
<b>I. Rang:</b>		<b>IV. Rang:</b>	
Reserveloge, 1. Reihe .....	„ 6.—	Galerieloge .....	„ 1.—
Reserveloge, 3. und 4. Reihe .....	„ 5.—	Galerie .....	„ —.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre-, Gallerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage jeder betrenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Krenner (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an — ausserdem beim Hoftheater-Parterre — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsbühr von 20 Pfr. 100.